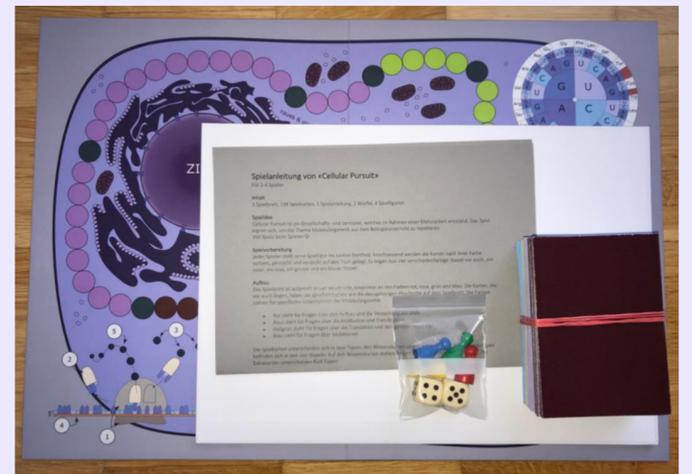


# DIE ENTWICKLUNG DES LERNSPIELS CELLULAR PURSUIT

## THEMA & ZIELSETZUNG

Ziel meiner Maturarbeit war es, ein Lernspiel zum Thema Molekulargenetik zu entwickeln, welches im Biologieunterricht eingesetzt werden kann. Das Spiel sollte sich für Schüler\*innen eignen, um das Thema zu repetieren und vertiefen.

Molekulargenetik ist ein Thema der Biologie, welches auf dem Auswendiglernen von Begriffen und Prozessen basiert und kann daher relativ trocken sein. Spiele hingegen können im Unterricht eingesetzt werden, um Gelerntes zu festigen und den Unterricht abwechslungsreicher zu gestalten. In meinem Lernspiel setzte ich mir deshalb zum Ziel, ein unterhaltsames Gesellschaftsspiel zum einen und ein anspruchsvolles Lernspiel zum anderen zu entwickeln und so die beiden Aspekte Lernen und Spielen zu verknüpfen.



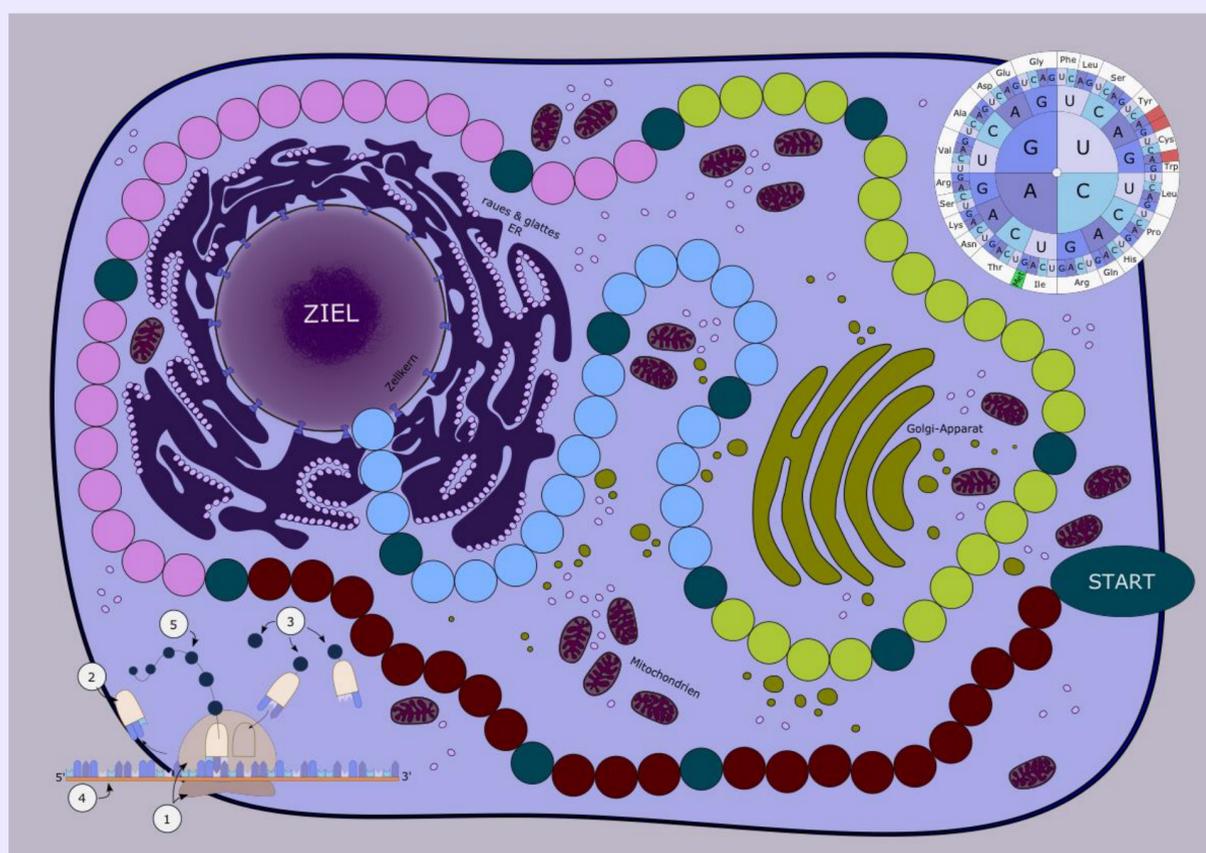
SPIELKARTEN, WÜRFEL, FIGUREN UND SPIELANLEITUNG

## VORGEHENSWEISE

Der praktische Teil meiner MA umfasst die Gestaltung des Spielbretts, der Spielkarten und der Spielanleitung. Für die Gestaltung des Spiels sammelte zunächst Ideen, indem ich mich mit anderen Brettspielen auseinandersetzte. Besonders beeinflusste das Gesellschaftsspiel «Trivial Pursuit» den Aufbau sowie den Namen meines Spiels.

Als Motiv des Spielbretts wählte ich, passend zum Thema Molekulargenetik, eine Zelle. Ich gestaltete das Spielbrett digital mittels des Programmes «Inkscape». Abbildungen aus Biologiebüchern dienten mir als Vorlage. Neben dem Spielbrett gestaltete ich Spielkarten. Auf ihnen stehen Fragen zum Thema Molekulargenetik, welche die Spieler\*innen während des Spiels beantworten müssen. So integrierte ich den Lernaspekt ins Spiel.

Schliesslich liess ich das Spielbrett von einer Buchbinderei und die Spielkarten von einer Druckerei anfertigen. Nach der Fertigstellung liess ich das Spiel von einigen Mitschüler\*innen spielen. Dies half mir, meine Zielsetzung zu überprüfen und ein Fazit zu Arbeit zu ziehen.



BRETTSPIEL

## ERKENNTNISSE

Ich konnte die Zielsetzung meiner Maturarbeit umsetzen und ein Spiel entwickeln, welches zugleich lehrreich und unterhaltsam ist. Meine Arbeit zeigt deshalb, dass spielerisches Lernen eine effektive Lernmethode sein kann.

KME ZÜRICH

MATURARBEIT VON SARAH GERTH

BETREUT VON ANNE KERN